

Schuldenbericht 2018



Stadt Kaiserslautern



Inhalt

1. Präambel	3
2. Kreditportfolio	3
3. Kreditgeber	4
4. Kreditbestand nach Zinsrisiko	5
5. Tilgungen	5
6. Zinsen	6
6.1 Zinsbindungen nach Restlaufzeiten.....	6
6.2 Zinszahlungen.....	7
6.3 Durchschnittsverzinsung	8
7. Umschuldungen und Neuaufnahmen	8
7.1 Neuaufnahmen.....	8
7.2 Umschuldungen.....	8

<i>Erstellungsdatum:</i>	<i>03.07.2019</i>
<i>Verantwortliche Abteilung:</i>	<i>Referat Finanzen</i>
	<i>Abteilung Zins- und Liquiditätsmanagement</i>
<i>Verantwortliche Sachbearbeiterin:</i>	<i>Julia Boldorf</i>
	<i>Telefon: 0631 – 365 2668</i>
	<i>E-Mail: julia.boldorf@kaiserslautern.de</i>

1. Präambel

Basis für die Daten des Schuldenberichts 2018 ist das Schuldenmanagement-Programm (S-Kompass) sowie die Finanzbuchhaltung (Infoma) der Stadt Kaiserslautern.

Zum Zeitpunkt der Auswertungen war der Jahresabschluss 2017 noch nicht festgestellt und der Jahresabschluss 2018 noch nicht erstellt. Alle dem Schuldenbericht zugrunde liegenden Daten sind daher als vorläufig anzusehen.

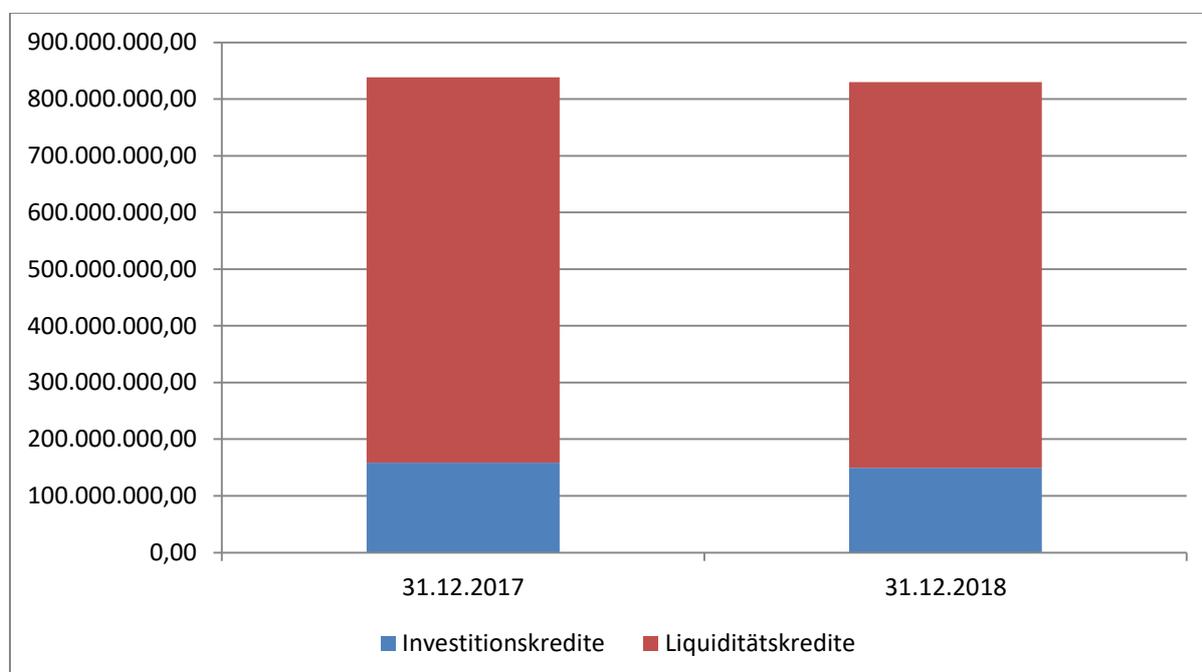
2. Kreditportfolio

Der Schuldenstand der Stadt Kaiserslautern stellte sich wie folgt dar:

	31.12.2017 <i>in €</i>	31.12.2018 <i>in €</i>
Kreditvolumen	838.240.582,69	829.643.370,23

Unterschieden werden kann dieser Schuldenstand in Investitionskredite sowie Kredite zur Liquiditätssicherung.

	31.12.2017 <i>in €</i>	31.12.2018 <i>in €</i>
<i>Investitionskredite</i>	158.731.457,69	149.734.245,23
<i>Kredite zur Liquiditätssicherung</i>	679.509.125,00	679.909.125,00
Gesamtverschuldung	838.240.582,69	829.643.370,23

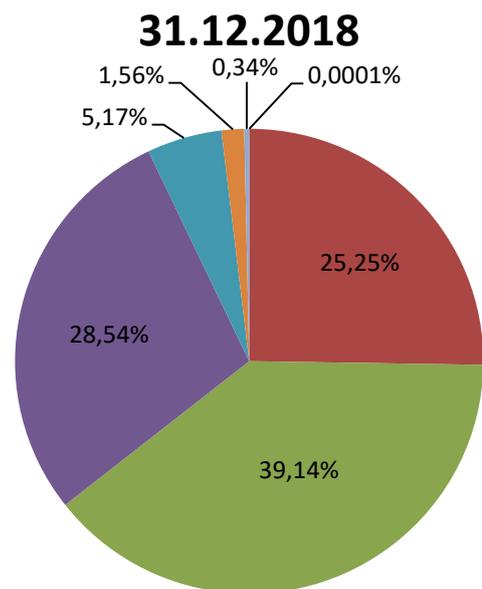
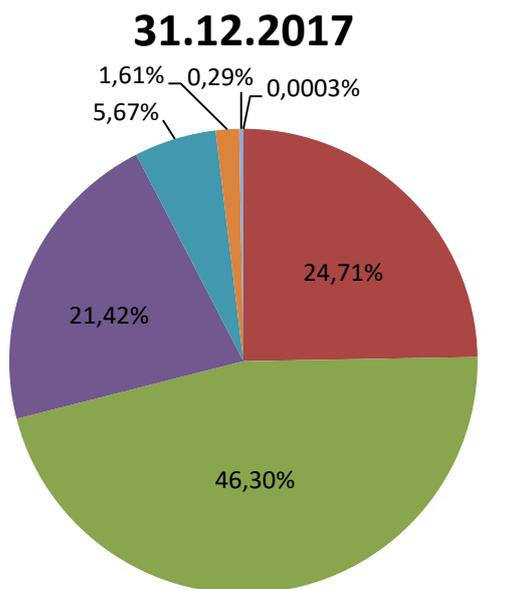


3. Kreditgeber

Die Kreditgeber der Stadt Kaiserslautern lassen sich in die Bereiche Land, Privatbanken, Sparkassen, Landesbanken, Genossenschaftsbanken und Förderbanken unterteilen.

Im Berichtszeitraum verteilten sich die Kredite wie folgt:

	31.12.2017 in €	31.12.2018 in €
Land Rheinland-Pfalz	2.454,10	981,57
Förderbanken	207.168.171,24	209.482.458,45
Sparkassen	388.079.636,25	324.684.856,54
Landesbanken	179.525.341,12	236.796.937,79
Privatbanken	47.561.700,01	42.923.298,19
Genossenschaftsbanken	13.503.279,97	12.954.837,69
Sonst. Öffentliche Sonderrechnungen	2.400.000,00	2.800.000,00
Gesamtverschuldung	838.240.582,69	829.643.370,23



- Land Rheinland-Pfalz
- Sparkassen
- Privatbanken
- Sonst. Öffentliche Sonderrechnungen

- Förderbanken
- Landesbanken
- Genossenschaftsbanken

4. Kreditbestand nach Zinsrisiko

Das Kreditportfolio der Stadt Kaiserslautern unterscheidet sich in variabel verzinsliche und festverzinsliche Darlehen. Unter Berücksichtigung der Zinssicherungsinstrumente reduziert sich der variabel verzinsliche Teil auf einen geringen Teil, der variabel ungesichert im Portfolio verbleibt. Bei den übrigen Krediten wird mit den Zinssicherungsinstrumenten ein sogenannter „synthetischer Festzins“ hergestellt. Diese Kredite sind in der folgenden Darstellung als Festzins aufgeführt.

Investitionskredite

	31.12.2017 <i>in €</i>	31.12.2018 <i>in €</i>
<i>Variabel ungesichert</i>	0,00	0,00
<i>Festzins</i>	158.731.457,69	149.734.245,23
Gesamtverschuldung	158.731.457,69	149.734.245,23

Kredite zur Liquiditätssicherung

	31.12.2017 <i>in €</i>	31.12.2018 <i>in €</i>
<i>Variabel ungesichert</i>	1.000.000,00	1.000.000,00
<i>Festzins</i>	678.509.125,00	678.909.125,00
Gesamtverschuldung	679.509.125,00	679.909.125,00

5. Tilgungen

Für die Tilgung von Krediten wurden im Berichtszeitraum folgende Zahlungen geleistet:

	31.12.2017 <i>in €</i>	31.12.2018 <i>in €</i>
Investitionskredite	8.882.872,09	8.997.212,46
Kredite zur Liquiditätssicherung	10.229.875,00	0,00
Gesamttilgung	19.112.747,09	8.997.212,46

In den aufgeführten Tilgungsbeträgen sind keine Umschuldungstilgungen enthalten. Im Rahmen eines Vergleichs mit den örtlichen Sparkassen zur Anpassung des Kredit- an das Derivatportfolio wurden im Jahr 2017 außerplanmäßig Liquiditätskredite zurückgezahlt.

Üblicherweise sind alle Kredite zur Liquiditätssicherung bei der Stadt Kaiserslautern endfällig.

6. Zinsen

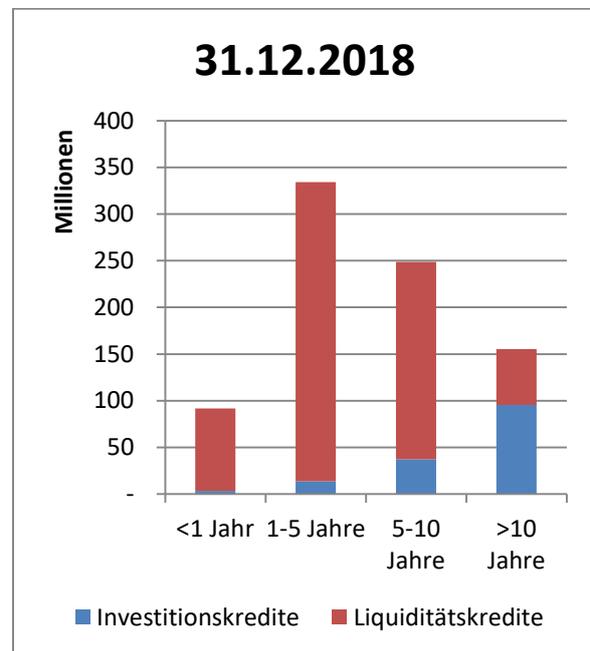
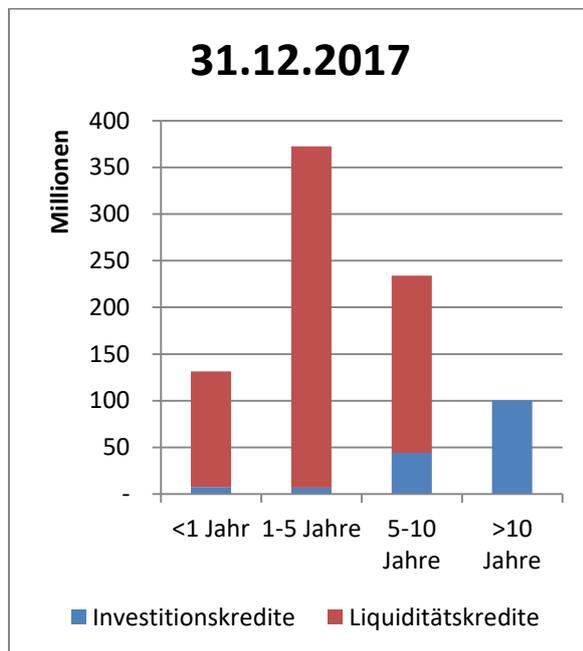
6.1 Zinsbindungen nach Restlaufzeiten

Investitionskredite

	31.12.2017 <i>in €</i>	31.12.2018 <i>in €</i>
Laufzeit < 1 Jahr	7.586.868,72	3.389.161,25
Laufzeit 1-5 Jahre	6.858.505,17	13.717.135,65
Laufzeit 5-10 Jahre	44.110.309,81	37.311.285,95
Laufzeit >10 Jahre	100.175.773,99	95.316.662,38
Gesamtverschuldung	158.731.457,69	149.734.245,23

Kredite zur Liquiditätssicherung

	31.12.2017 <i>in €</i>	31.12.2018 <i>in €</i>
Laufzeit < 1 Jahr	123.689.625,00	88.306.500,00
Laufzeit 1-5 Jahre	365.819.500,00	320.372.750,00
Laufzeit 5-10 Jahre	190.000.000,00	211.229.875,00
Laufzeit >10 Jahre	0,00	60.000.000,00
Gesamtverschuldung	679.509.125,00	679.909.125,00



6.2 Zinszahlungen

Im Berichtszeitraum wurden für die Kredite der Stadt Kaiserslautern Zinsen an die Kreditgeber entrichtet. Zudem wurden Ein- und Auszahlungen für Zinssicherungsgeschäfte geleistet. Für die kurzfristigen Liquiditätskredite hat die Stadt Kaiserslautern vereinzelt auch Einzahlungen aus Negativzinsen erhalten.

Bei der Berechnung der gesamten Zinszahlungen für den Berichtszeitraum sind diese einzelnen Zahlungen zu verrechnen. Hieraus ergibt sich folgende Berechnung¹:

Gesamt

	01.01.-31.12.2017 in €	01.01.-31.12.2018 in €
Zinsauszahlungen für Derivate	14.993.223,35	13.819.883,35
+ Zinsauszahlungen für Kredite	5.951.845,04	7.519.105,43
davon: Zinseinzahlungen aus Negativzinsen	387.521,44	16.076,37
- Zinseinzahlungen aus Derivaten	- 1.692.151,96	-1.545.058,13
= Brutto-Zinszahlungen	22.637.220,35	22.884.046,91

Investitionskredite

	01.01.-31.12.2017 in €	01.01.-31.12.2018 in €
Zinsauszahlungen für Derivate	842.222,24	185.304,46
+ Zinsauszahlungen für Kredite	3.703.031,76	4.109.572,20
davon: Zinseinzahlungen aus Negativzinsen	33.357,79	0,00
- Zinseinzahlungen aus Derivaten	-90.332,20	-20.417,55
= Brutto-Zinszahlungen	4.635.586,20	4.315.294,21

Kredite zur Liquiditätssicherung

	01.01.-31.12.2017 in €	01.01.-31.12.2018 in €
Zinsauszahlungen für Derivate	14.151.001,11	13.634.578,89
+ Zinsauszahlungen für Kredite	2.248.813,28	3.409.533,23
davon: Zinseinzahlungen aus Negativzinsen ²	354.163,65	16.076,37
- Zinseinzahlungen aus Derivaten ³	-1.601.819,76	-1.524.640,58
= Brutto-Zinszahlungen	18.001.634,15	18.568.752,70

¹ Basis der Zinszahlungen ist das zum Stichtag bestehende Kreditportfolio der Stadt Kaiserslautern.

² Die Zinseinzahlungen aus Negativzinsen waren vor der Anpassung einiger Verträge mit den jeweiligen Vertragspartnern zum 15.09.2017 aufgrund des negativen Euribors noch höher. Im Jahr 2018 ergaben sich Zinseinzahlungen aus Negativzinsen nur noch aus kurzfristigen Kontokorrentkrediten.

³ Die Einzahlungen für Derivate kehren sich durch den Negativzins um und müssen von der Stadt an den Darlehensgeber entrichtet werden. Daher müssen diese mit umgekehrtem Vorzeichen dargestellt werden.

6.3 Durchschnittsverzinsung

Unter Berücksichtigung der Zinssicherungsinstrumente und der Zinsabgrenzung beträgt die Durchschnittsverzinsung des Kreditportfolios der Stadt Kaiserslautern⁴:

	01.01.-31.12.2017	01.01.-31.12.2018
Investitionskredite	2,7828%	2,7391%
Kredite zur Liquiditätssicherung	2,5381%	2,6435%

7. Umschuldungen und Neuaufnahmen

7.1 Neuaufnahmen

	31.12.2017 <i>in €</i>	31.12.2018 <i>in €</i>
Investitionskredite	0,00	0,00
Kredite zur Liquiditätssicherung	20.000.000,00	0,00
Gesamtbetrag Neuaufnahmen	20.000.000,00	0,00

7.2 Umschuldungen

	31.12.2017 <i>in €</i>	31.12.2018 <i>in €</i>
Investitionskredite	48.330.000,23	7.381.120,57
Kredite zur Liquiditätssicherung	399.883.125,00	123.689.625,00
Gesamtbetrag Umschuldungen	448.213.125,23	131.070.745,57

Im Jahr 2017 war aufgrund der Negativverzinsung eine Restrukturierung des Derivatportfolios notwendig. Hierbei wurden die betroffenen Grundgeschäfte in einem Vergleich zwischen der Stadt Kaiserslautern und ihren Vertragspartnern umgeschuldet und in den Laufzeiten an die Derivate angepasst. Daher ist im Jahr 2017 der Umschuldungsbetrag der Liquiditätskredite außergewöhnlich hoch.

Im Jahr 2018 wurden unterjährig lediglich kurzfristige Liquiditätskredite aufgenommen, die alle innerhalb des Haushaltsjahres wieder zurückgezahlt wurden.

⁴ Bei der durch S-Kompass generierten Durchschnittsverzinsung handelt es sich um einen gemittelten Wert eines Jahres.